

## Siemens und E.ON schließen Rahmenvertrag für Ladesäulen und Services, um Dekarbonisierung des europäischen Straßenverkehrs voranzutreiben

- **Siemens und E.ON unterzeichnen einen globalen Rahmenvertrag zum Ausbau des öffentlichen E.ON-Ladernetzes**
- **Vereinbarung umfasst SICHARGE D-Schnellladestationen**
- **Backend-Zugang über Sifinity Control, um die Zuverlässigkeit und Verfügbarkeit der Ladestationen für E.ON-Kunden zu maximieren**

Siemens Smart Infrastructure und E.ON Drive Infrastructure arbeiten zusammen, um Millionen von Elektrofahrzeugen in ganz Europa mit einer intelligenten und effizienten Schnellladeinfrastruktur zu versorgen.

Die beiden Unternehmen haben einen globalen Rahmenvertrag unterzeichnet, der neben DC-Ladestationen auch den Zugang zum webbasierten Backend-Service Sifinity Control beinhaltet. Dadurch erhält E.ON umfassende Transparenz und Konfigurationsmöglichkeiten über alle Ladestationen hinweg, um das gesamte Ladenetzwerk auf einfache Weise zu verwalten und zu überwachen.

Zusätzlich bietet Siemens passende Servicekonzepte, um eine hohe Verfügbarkeit und ein zuverlässiges Ladeerlebnis für Fahrerinnen und Fahrer zu gewährleisten. Das [SICHARGE D](#)-Ladesystem bietet die effiziente Möglichkeit, die Ladestation mittels eines Dispensers um zwei weitere Ladepunkte zu erweitern, welcher über den bestehenden Netzanschluss der SICHARGE D angeschlossen wird. Darüber hinaus bietet die SICHARGE D-Ladestation die Möglichkeit, Worldline Valina als eines von verschiedenen Zahlungsterminals zu wählen. Dadurch erhält E.ON die Flexibilität, die Anforderungen verschiedener Regionen zu erfüllen.

Das Unternehmen hat auch eine Reihe von IoT-fähigen Trafostationen bestellt. Damit ist es E.ON möglich, die Energieversorgung der Ladeinfrastruktur effektiv zu managen und sicherzustellen und die verfügbare Leistung intelligent zu steuern.

Der Rahmenvertrag sieht vor, dass die beiden Unternehmen die Ladeinfrastruktur in Europa ausbauen. Hierzu gehören die Märkte in Deutschland, Italien, Schweden und dem Vereinigten Königreich. Damit wird das Ziel von E.ON unterstützt, das eigene Ladenetzwerk jährlich um mindestens 1.000 neue öffentliche Schnellladepunkte zu erweitern. Der Vertrag hat eine Laufzeit von zwei Jahren, in denen zusätzliche Technologien wie LKW- und Megawatt-Laden weiterentwickelt werden, um ein breiteres Spektrum des elektrischen Straßengüterverkehrs zukunftssicher zu gestalten.

Arjan Van Der Eijk, Chief Operating Officer bei E.ON Drive Infrastructure, erklärt: „Mit Siemens haben wir einen starken Anbieter an Bord, der uns mit seinen Lösungen bei dem Ausbau unseres öffentlichen Ladenetzes in Europa unterstützt und dabei eine breite Palette aktueller und zukünftiger Anwendungsfälle bedient. Die Kombination aus zuverlässiger Hardware und maßgeschneiderten Servicedienstleistungen sorgt für ein stabiles Netzwerk und ein optimiertes Ladeerlebnis.“

Die SICHARGE D-Ladestationen von Siemens, die den Anforderungen des Deutschlandnetzes inklusive der Vorgaben des Mess- und Eichrechts entsprechen, wurden im E.ON-Prüflabor für Elektromobilität in Essen intensiv getestet und ihre Praxistauglichkeit vollumfänglich unter Beweis gestellt. Im Rahmen einer separaten Ausschreibung in Tschechien, wurden bereits 17 SICHARGE D-Ladestationen installiert und in Betrieb genommen.

Markus Mildner, CEO eMobility bei Siemens Smart Infrastructure, sagt: „Für Ladestationsbetreiber stehen die Zufriedenheit ihrer Kunden und eine hohe Wirtschaftlichkeit an erster Stelle. Mit der hohen Qualität und Zuverlässigkeit unserer Hardware sowie passenden Serviceangeboten unterstützen wir E.ON dabei, dieses Ziel zu erreichen.“

Die E.ON-Tochter E.ON Drive Infrastructure ist europaweit tätig und vereint Netzentwicklung sowie Aufbau und Betrieb von öffentlicher Ladeinfrastruktur für

Elektroautos und Nutzfahrzeuge. Das Unternehmen ist einer der führenden Anbieter von Ladestationen an deutschen Autobahnen.

Siemens eMobility bietet IoT-fähige Hardware, Software und Services für Wechselstrom (AC) und Gleichstrom (DC) zum Laden von 11 kW bis 1 Megawatt für eine Vielzahl von Anwendungen.

Diese Presseinformation finden Sie [hier](#).

Weitere Informationen zu E.ON Drive Infrastructure sind [hier](#) zu finden.

Weitere Informationen zu Siemens Smart Infrastructure finden Sie unter [Siemens Smart Infrastructure](#).

Folgen Sie uns auf X unter: [www.x.com/siemens\\_press](http://www.x.com/siemens_press), [www.x.com/siemensinfra](http://www.x.com/siemensinfra)

### **Ansprechpartner für Journalisten**

Siemens Smart Infrastructure

Pallavi Zemann

Tel.: +49 162 421 2720; E-Mail: [pallavi.zemann@siemens.com](mailto:pallavi.zemann@siemens.com)

E.ON SE

Isabel Reinhardt

Tel.: +49 173 6840 253; E-Mail: [isabel.reinhardt@eon.com](mailto:isabel.reinhardt@eon.com)

**Siemens Smart Infrastructure (SI)** gestaltet den Markt für intelligente, anpassungsfähige Infrastruktur für heute und für die Zukunft. SI zielt auf die drängenden Herausforderungen der Urbanisierung und des Klimawandels durch die Verbindung von Energiesystemen, Gebäuden und Wirtschaftsbereichen. Siemens Smart Infrastructure bietet Kunden ein umfassendes, durchgängiges Portfolio aus einer Hand – mit Produkten, Systemen, Lösungen und Services vom Punkt der Erzeugung bis zur Nutzung der Energie. Mit einem zunehmend digitalisierten Ökosystem hilft SI seinen Kunden im Wettbewerb erfolgreich zu sein und der Gesellschaft, sich weiterzuentwickeln – und leistet dabei einen Beitrag zum Schutz unseres Planeten. Der Hauptsitz von Siemens Smart Infrastructure befindet sich in Zug in der Schweiz. Zum 30. September 2023 hatte das Geschäft weltweit rund 75.000 Beschäftigte.

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein führendes Technologieunternehmen mit Fokus auf die Felder Industrie, Infrastruktur, Mobilität und Gesundheitswesen. Anspruch des Unternehmens ist es, Technologie zu entwickeln, die den Alltag verbessert, für alle. Indem es die reale mit der digitalen Welt verbindet, ermöglicht es den Kunden, ihre digitale und nachhaltige Transformation zu beschleunigen. Dadurch werden Fabriken effizienter, Städte lebenswerter und der Verkehr nachhaltiger. Siemens ist mehrheitlicher Eigentümer des börsennotierten

Unternehmen Siemens Healthineers, einem weltweit führenden Anbieter von Medizintechnik, der die Zukunft des Gesundheitswesens gestaltet.

Im Geschäftsjahr 2023, das am 30. September 2023 endete, erzielte der Siemens-Konzern einen Umsatz von 74,9 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 8,5 Milliarden Euro. Zum 30.09.2023 beschäftigte das Unternehmen auf fortgeführter Basis weltweit rund 305.000 Menschen. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.siemens.com](http://www.siemens.com).